

Die Biologische Station Bonn / Rhein-Erft e.V.
sucht eine/einen



wissenschaftliche/n Mitarbeiter*in für die Zweigstelle im Rhein-Erft-Kreis

Stellenbeschreibung

Die Biologische Station Bonn / Rhein-Erft möchte zum 01.06.2021 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeit-Stelle (40 h / Woche) für die Zweigstelle im Rhein-Erft-Kreis besetzen.

Aufgabengebiete:

- Weiterentwicklung von Pflege- und Entwicklungskonzepten im Rahmen der Schutzgebietsbetreuung
- Floristische und faunistische Bestandsaufnahmen (u.a. Biotopholz und Feldhamster)
- Kontrolle und Management von Einsaaten
- Beratung, Konzeption und Umsetzung von Maßnahmen zum Schutz ausgewählter Arten der Anhänge II- und IV der FFH-Richtlinie sowie Roter-Liste-Arten innerhalb und außerhalb von Schutzgebieten
- Beratung von Bürger*innen und Behörden in Natur- und Artenschutzfragen, insbesondere zur Förderung von Insekten
- Beteiligung an der Öffentlichkeitsarbeit
- Anteilige Übernahme der jährlichen Berichte und allgemeinen Verwaltungsaufgaben

Wir sind eine vom Land Nordrhein-Westfalen sowie von der Stadt Bonn und vom Rhein-Erft-Kreis geförderte Institution, die sich als Vermittler zwischen behördlichem und ehrenamtlichem Naturschutz versteht. Unsere Aufgaben liegen in der Betreuung von Schutzgebieten im Bonner Stadtgebiet und im Rhein-Erft-Kreis, der Erfassung von Flora und Fauna, der Erstellung von Pflege- und Entwicklungskonzepten, der Durchführung von naturschutzfachlichen Pflegemaßnahmen, der Zusammenarbeit mit Landwirten für eine naturschutzverträgliche Landnutzung sowie der Naturschutz- und Umweltbildung.

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Hochschul- oder Fachhochschulstudium im Bereich Biologie, Landwirtschaft, Landespflege, Landschaftsökologie oder einem vergleichbaren Studiengang
- gute floristisch-vegetationskundliche Kenntnisse
- gute faunistische Kenntnisse, insbesondere Insekten
- Erfahrung mit der Anlage von Insekten-fördernden Maßnahmen
- freundliches und sicheres Auftreten im Umgang mit Bürger*innen und Behördenvertreter*innen
- fortgeschrittene Kenntnisse der gängigen Office-Programme sowie Qgis oder eines vergleichbaren GIS-Programms
- ein hohes Maß an Selbständigkeit, kommunikative Kompetenz und Teamgeist
- Organisationstalent, rasche Auffassungsgabe und Zuverlässigkeit
- PKW-Führerschein und die Bereitschaft, den eigenen PKW gegen Aufwandsentschädigung regelmäßig für Dienstfahrten zu nutzen

Wünschenswert sind Kenntnisse und Erfahrungen in der Arbeit einer Naturschutzorganisation und eine mehrjährige berufliche Erfahrung im angewandten Naturschutz sowie in der Planung und Umsetzung von Naturschutzprojekten.

Wir bieten:

- ein vielseitiges, verantwortungsvolles Einsatzfeld in einer Biologischen Station mit zahlreichen Naturschutzprojekten
- die Mitarbeit in einem motivierten und engagierten Team aus hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen
- eine am TVL E 10 orientierte Vergütung

Dienstort und Verteilung der Arbeitszeit:

Dienstort ist das Umweltzentrum im Friesheimer Busch bei Erftstadt-Friesheim. Die anfallenden Beratungs- und Erfassungsarbeiten machen regelmäßig auch einen Einsatz außerhalb der üblichen Geschäftszeiten erforderlich.

Die Stelle ist zunächst auf 1 Jahr befristet.

Bewerbungsschluss (E-Maileingang): 03.05.2021

Wir bitten um die Zusendung einer Bewerbung per E-Mail an untenstehende Adresse.

Kontakt: Biologische Station Bonn / Rhein-Erft e.V., Christian Chmela, 0228 – 24 95 803,
Bewerbungen ausschließlich per E-Mail bitte an: c.chmela@biostation-bonn-rheinerft.de.